

II-2070 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 11451J

1991-05-16

A N F R A G E

der Abgeordneten Reichhold Gratzer  
an den Bundesminister für Land-und Forstwirtschaft  
betreffend Verwendung von Bediensteten für Nebenbeschäftigung

Dem Vernehmen nach werden in Ihrem Ressort - in der Zentralleitung, vor allem aber an nachgeordneten Dienststellen - von Führungskräften Sachverständigengutachten abgegeben, Vorträge gehalten, Seminare abgehalten usgl., die nicht unter die dienstlichen Obliegenheiten fallen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Land-und Forstwirtschaft folgende

A n f r a g e

- 1) Wurden bisher Gutachter-, Beratungs- und Sachverständigtätigkeiten von Bediensteten des BMLF als Nebenbeschäftigung gemeldet?
- 2) Wurden solche Tätigkeiten auch in der Dienstzeit unter Verwendung von Diensteinrichtungen erledigt?
- 3) Wurden sogar Bedienstete der Dienststelle ohne deren Wissen um den Privatcharakter dieser Arbeit, für die der Leiter oder die Führungskraft bezahlt erhielt, zur Mitarbeit in der Dienstzeit herangezogen?
- 4) Werden Bedienstete auch zu Vereinsveranstaltungen, Tagungen, usgl. entsandt, bei denen nicht die Anstalt, sondern ein Anstaltsorgan Mitglied ist? Werden dafür auch Anstaltsfahrzeuge verwendet? Werden dafür Reisekosten verrechnet? Wurden die Fahrtenbücher der Dienstfahrzeuge unter diesen Aspekt kontrolliert? Hat die Innere Revision bzw. die Buchhaltung hiezu schon konkrete Feststellungen gemacht? Was haben Sie konkret dazu unternommen?